

Wellington. Zum Abschluss des CSIO der USA in Wellington/ Florida waren die Damen im Grand Prix unter sich. Siegerin wurde die amerikanische Team-Olympiasiegerin Laura Kraut auf Cedric. Noch eine fiel auf – Ehefrau Nummer zwei von Rodrigo Pessoa...

Das 6 Millionen-Winter-Spektakel in Florida ist noch längst nicht zu Ende, doch das Internationale Offizielle Springturnier des Landes, CSIO. Spielten die US-Amis im Preis der Nationen als Vierte knapp vor Deutschland zwar keine Rolle – Sieger Kanada -, doch im Grand Prix zum Abschluss schlugen sie zu, und zwar die Damen. In der mit 150.000 US-Dollar dotierten Prüfung auf 4-Sterne-Niveau waren drei Amazonen vorne, beide aus dem Goldteam der olympischen Reiterspiele in Hongkong. Siegerin wurde die 44 Jahre alte Laura Kraut auf Cedric mit 15 Hundertstelsekunden Vorsprung auf die zwei Jahre ältere Beezie Madden auf Danny Boy. Dritte nach ebenfalls fehlerfreier Stechrunde wurde hinter der Vize-Weltmeisterin von Aachen 2006 und Einzeldritten bei Olympia Nicole Simpson auf Tristan.

Ehefrau schlug den Olympiasieger...

Bei einem weiteren Springen der schweren Klasse mehr oder minder am Rande trat das Ehepaar Pessoa auf. Der erste Rang nach Stechen ging zwar an die Amerikanerin Susan Grange auf Game Ready, doch in der Entscheidung war Alexa Pessoa auf Madison neun Zehntelsekunden schneller als ihr Ehemann Rodrigo auf Champ. Mit Alexa, geborene Weeks, ist Brasiliens erster Reitolympiasieger in zweiter Ehe verheiratet, aus der Ehe mit Kerri Potter hat er die jetzt sechs Jahre alte Tochter Cecilia.